

# BESCHLUSSVORLAGE

## 58. Sitzung des Stadtrates der Stadt Bad Elster der Legislatur 2019 – 2024 am 20.12.2023



öffentlich       nicht öffentlich

**Gegenstand der Vorlage:**      **Eigentums-Garagen auf städtischem Grund und Boden**  
- Vergabe von Planungsleistungen - Machbarkeitsstudie

Einbringer:                      Olaf Schlott, Bürgermeister  
erarbeitet:                      Uwe Pinkert, Hauptamtsleiter  
gesetzliche Grundlagen:      Verordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge (VgV)  
vorberaten:                      -  
Beteiligung Ortschaftsrat:      -  
Finanzierung:                      Haushalt 2023:  
51.11.08.4431190 Erstellung von Konzepten                      0,00 Euro  
Gedeckt durch Minderausgaben im Budget des Grundstücks und  
Gebäudemanagements (11.13.02)                      21.420,00 Euro

**Beschluss:**                      **Der Stadtrat der Stadt Bad Elster beschließt die Erstellung einer Machbarkeitsstudie zur Sanierung/Erneuerung der Garagenkomplexe „Straße des Friedens“, „Am Kuhberg“ und „Forschung“ an das Büro**  
**EGER + KOLLEGEN aus Plauen**  
**zu einem Bruttoangebotspreis in Höhe von**  
**21.420,00 Euro**  
**zu vergeben.**  
**Der Stadtrat der Stadt Bad Elster beschließt eine außerplanmäßige Ausgabe bei der Haushaltstelle**  
**51.11.08.4431190 Erstellung von Konzepten**  
**in Höhe von 21.420,00 Euro.**  
**Die Deckung der Mehrausgaben erfolgt über Minderausgaben im Budget des Grundstücks und Gebäudemanagements (11.13.02).**

### Begründung:

Der Stadtrat der Stadt Bad Elster hat in seiner Sitzung am 29.03.2023 beschlossen, sämtliche Pachtverträge von Garagen privater Eigentümer auf städtischem Grund und Boden zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu kündigen und somit das Eigentum der Baulichkeit gemäß § 12 Abs. 1 Schuldrechtsanpassungsgesetz auf den Grundstückseigentümer übergehen zu lassen. Zum 01.01.2024 ist somit die Stadt Bad Elster Eigentümer des Grund und Bodens sowie aller Garagengebäude in den Komplexen „Straße des Friedens“, „Am Kuhberg“ und „Forschung“. In der Folge soll nunmehr ein Konzept zur Sanierung bzw. Erneuerung der Garagenkomplexe erstellt werden, mit dem Ziel der Umsetzung in den nächsten Jahren.

Drei Büros wurden zur Angebotsabgabe aufgefordert. Bis zum Abgabetermin am 27.10.2023 lag lediglich ein Angebot vor. Da bei den ausgeschriebenen Leistungen eine Marktüblichkeit der Preise nur schwer prüfbar war, wurde die Frist zur Abgabe von Angeboten auf den 01.12.2023 verlängert und weitere drei Büros zur Angebotsabgabe aufgefordert. Bis zum Abgabetermin lagen nunmehr zwei Angebote vor.

Im Ergebnis der Wertung der Angebote erwies sich das Büro EGER + KOLLEGEN aus Plauen als geeignetster und wirtschaftlichster Bieter für die Erbringung der geforderten Leistungen. Die Kostenschätzung der Planerleistungen in Höhe von 20.000 (brutto) vom 06.10.2023 wurde um 1.420,00 Euro überschritten. Die Finanzierung ist gesichert durch Inanspruchnahme von Minderausgaben

im Budget des Grundstücks und Gebäudemanagements (11.13.02). Darüber hinaus wird geprüft, inwiefern die Machbarkeitsstudie förderfähig im Rahmen des Sanierungsgebietes „Hagerstraße/Am Kuhberg“ ist, da sie der Zielsetzung des Städtebaulichen Entwicklungskonzepts aus 2018 entspricht und diese präzisiert. Sollte die Förderfähigkeit bejaht werden, verringern sich die Eigenmittel der Stadt um 2/3 auf 7.140,00 Euro.

Die Vergabestelle empfiehlt die Vergabe an das Büro EGER + KOLLEGEN aus Plauen zu einem Bruttoangebotspreis in Höhe von 21.420,00 Euro.

Die Angebote liegen vor und können zur Sitzung eingesehen werden.



Olaf Schlott  
Bürgermeister

<b>Anlage/n:</b>	- Vergabevermerk vom 04.12.2023 - Angebot EGER vom 27.10.2023
------------------	--